reformierte
kirche andelfingen

Chile-Info

www.ref-andelfingen.ch Nr. 17 15. September 2023 Eine Beilage der Zeitung "reformiert."

Ein Baum voller Perlen

Am frühen Morgen begrüsse ich den neuen Tag.

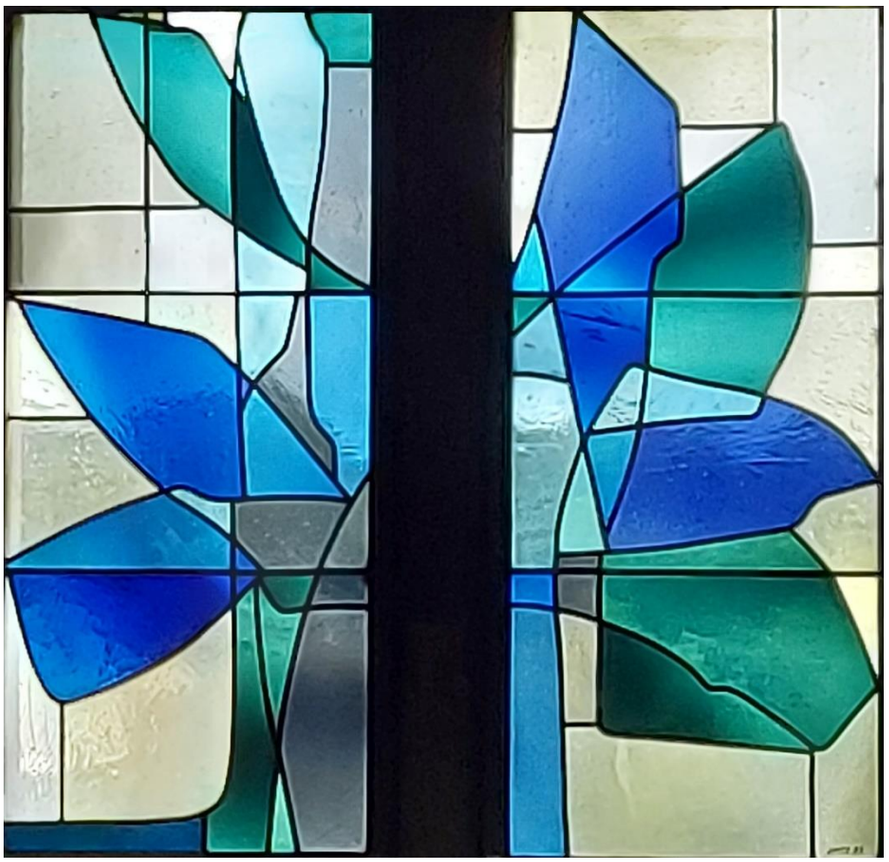
Endlich – in der Nacht ist der lang ersehnte Regen gekommen. Soeben geht im Osten die Sonne auf und das Licht fällt auf den jungen Baum vor meinem Fenster. Seine nassen Blätter glitzern und leuchten im Morgenlicht. In diesem Moment bewegt ein kaum sichtbarer Windhauch das Bäumchen und lässt das Wasser, das wunderbar glänzt und leuchtet, auf den Blättern zusammenfliessen, so dass die Wassertropfen wie lauter Perlen zu Boden fallen. Staunend und zugleich tief berührt stehe ich da. Dabei kommt es mir vor, als ob sogar das Bäumchen staunend dieses Geschehen an sich erfahre, und mir wird dankbar bewusst, dass ich soeben an einem grossen und zugleich kleinen Wunder von Gottes Liebe und Schönheit teilnehmen darf, und ich fühle mich tief verbunden mit dieser grossartigen Schöpferkraft. Tränen der Freude und Dankbarkeit quellen aus meinen Augen und begleiten mich in diesen besonderen Tag.

editorial

Uns allen wünsche ich immer wieder solch überraschende und bezaubernde Erfahrungen.

Hanna Herter-Leu,
Andelfingen

ZHI 223



Baum des Lebens – Glasfenster von Franz Karl Opitz (1916 – 1998) in der Simon- und Judas-Kapelle im Kloster Kappel am Albis.

Foto: Dorothea Fulda Bordt

Anlässlich des Dank-, Buss- und Bettages sind wir eingeladen über unser Tun und Lassen nachzudenken:

**Wer seine Lust hat
an den Weisungen des Herrn...,
der oder die ist wie ein Baum,
an Wasserbächen gepflanzt.
Er bringt seine Frucht zu seiner Zeit,
und seine Blätter welken nicht.**

Psalm 1, 2+3

Die nächsten Gottesdienste

Herzliche Einladung an alle!

Sonntag, 17. September, 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst zum Bettag mit Pfrn. D. Fulda Bordt, Yuliya Lonskaya, Gitarre, und Organist V. Tolstov.

Sonntag, 24. September, 10.00 Uhr
Gottesdienst gestaltet von Pfrn. M. Weikert, M. Nägeli, Mitarbeiterin Jugend, Jugendlichen des JuKi-Singprojekts sowie M. Studer, Musik.

Sonntag, 1. Oktober,
10.00 Uhr
Gottesdienst mit Pfrn. D. Fulda Bordt, Mark Waespi, Violine, und M. Studer, Piano/Orgel.
13.30 Uhr
Ökum. Motorrad-Gottesdienst zum Thema Respekt, gestaltet von einem ökumenischen Team, mit Musikbegleitung durch Flavia Zucca, kath. Kirche Kleinandelfingen.

Sonntag, 8. Oktober, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Pfrn. D. Fulda Bordt und V. Tolstov, Musik.

Sonntag, 15. Oktober, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Pfrn. Eva Tobler (Kreuzlingen, zuletzt Rheinau) und M. Studer, Musik.

Sonntag, 22. Oktober, 19.30 Uhr
Taizé-Abendgottesdienst mit Pfrn. D. Fulda Bordt und V. Tolstov, Musik.

Sonntag, 29. Oktober, 10.00 Uhr
Erntedankgottesdienst mit Pfrn. M. Weikert, dem Frauenchor Andelfingen und V. Tolstov, Musik. Anschliessend Apéro.

Eine Chinderhüeti bieten wir parallel zu den Morgen-Gottesdiensten im Kirchgemeindehaus an.

JuKi – Junge Kirche
Die Jugendlichen sind zu den obigen Gottesdiensten eingeladen, speziell am 23./24. September zum Singprojekt und Gottesdienst, siehe auch Artikel in der nächsten Spalte.

WPZ Rosengarten
Die Sonntagmorgen-Gottesdienste werden mit Bild und Ton ins WPZ Rosengarten übertragen. Dazu laden wir herzlich ein, ebenso zu den Wochenandachten am Freitag um 10.30 Uhr:
22. September: Pfr. S. Kristan, kath.
6. Oktober: Pfrn. D. Fulda Bordt

JuKi-Singprojekt und Gottesdienst

Am Wochenende vom 23./24. September laden wir alle JuKi-Jugendlichen, ihre Familien und die ganze Gemeinde zu einem in dieser Form erstmals stattfindenden speziellen musikalischen Projekt-Anlass ein: Alle interessierten Jugendlichen treffen sich bereits am Samstag um 13.30 Uhr in der Kirche (eine Anmeldung ist nicht nötig) mit Marielle Studer und Monika Nägeli zum gemeinsamen Singen, näheren Kennenlernen und Üben verschiedener Lieder aus dem blauen Liedordner. Am Sonntag um 10 Uhr singen sie diese dann im Gottesdienst, in dem Pfrn. Milva Weikert inhaltlich auf die Lieder Bezug nimmt, zusammen mit der ganzen Gemeinde.
Wir freuen uns auf das Wochenende und auf viele Mitfeiernde!

Marielle Studer, Monika Nägeli
und Milva Weikert

2 Taufkinder gesucht!

Auch in diesem Jahr möchten wir am Sonntag, 19. November, um 10 Uhr, wieder einen besonderen, feierlichen und bunten Taufgottesdienst feiern mit den 3. Klass-Unti-Kindern. Wir und besonders die 3. Klässlerinnen und 3. Klässler würden sich sehr freuen, wenn auch in diesem Jahr wieder jede der drei Unti-Gruppen einen „eigenen“ Täufling hätte. Bisher gibt es eine Taufanmeldung; das heisst, wir suchen noch zwei Taufkinder. Pfarrerin Milva Weikert (milva.weikert@ref-andelfingen.ch 052 317 22 12) nimmt – nach dem Motto „de Gschnäller isch de Gschwinder“ – gerne noch zwei Taufanmeldungen für den Anlass entgegen.

Milva Weikert

Taufgottesdienst 2021 mit den Kindern des 3. Klass-Unti. Foto: Christopher Weikert

Herzliche Einladung zum Dankesanlass für Freiwillige

Freitag, 22. September, ab 19 Uhr

Ohne den grossen Einsatz unserer vielen Freiwilligen wäre unsere Kirche nicht nur wesentlich weniger vielfältig, sondern es gäbe ganz viele Angebote erst gar nicht. Jedes freiwillige Engagement und die zur Verfügung gestellte Zeit sind unendlich wertvoll. Dafür möchten wir mit unserem bunten, vielseitigen und gemeinschaftlichen Freiwilligenanlass am Freitag, 22. September 2023, von Herzen DANKE sagen.
Alle Freiwilligen sollten eine persönliche Einladung erhalten haben. Falls sich jemand noch nicht angemeldet oder irrtümlicherweise keine Einladung erhalten hat, wende er oder sie sich möglichst zeitnah an Liliane Schurter: sekretariat.kirche@ref-andelfingen.ch oder 052 317 26 45.
Wir freuen uns auf den Abend und wenn möglichst viele unserer Freiwilligen mit dabei sein können!

Im Namen von Pfarrteam und
Kirchenpflege, die Vorbereitenden:
Katharina Ernst, Katja Schiess Joho
und Milva Weikert

Geselliges Singen für Ältere

Montag, 18. und 25. September,
10.15 Uhr

Alle singfreudigen Seniorinnen und Senioren, auch neu Interessierte, sind herzlich eingeladen zum Mitsingen im Seniorenchor. Singen tut gut und macht Mut. Es lohnt sich. Kommen Sie einfach vorbei. Auskunft erteilt gerne die Dirigentin Frau Margrit Tenger unter Tel. 052 202 98 37 oder via E-Mail: mum.gehate@gmx.ch.
Und für den Ausflug nach Lugano, der am 31. September/1. Oktober geplant ist, wünschen wir eine gute Reise, schöne Entdeckungen und Erlebnisse und ein frohes Zusammensein und gemeinsames Singen mit dem Coro LAUDATE, der auch schon in Andelfingen zu Besuch war. „B‘hüet eui Gott“ und sagt liebe Grüsse!

Dorothea Fulda Bordt

Fiire mit de Chliine

Samstag, 23. September 2023, 10.00 Uhr
Ref. Kirche Andelfingen

Alle Kinder (besonders im Alter von 2,5 bis ca. 6 Jahren) mit Begleitung sind zu dieser Feier herzlich eingeladen!

Dieses Mal mit Kirchturmbegehung (aber pssst…bitte noch nicht den Kindern verraten ☺).

Wir freuen uns auf euch!
Euer "Fiire mit de Chliine"-Team

reformierte kirche andelfingen

KATHOLISCHE KIRCHE WEINLAND

Abonnement „reformiert." mit Chile-Info 2023

Alle vierzehn Tage finden Sie die Zeitung „reformiert." mit unseren Gemeindeseiten „Chile-Info" in Ihrem Briefkasten. Sie erhalten damit eine Zeitung, die Sie nicht nur über das kirchliche Leben in Ihrer Kirchgemeinde informiert, sondern auch Meditationen, Lebenshilfe, vielfältige Beiträge zu theologischen Themen, zur Oekumene, zu Spiritualität und anderem mehr bietet.

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Gemeindeseiten und „reformiert." lesen, sei es regelmässig oder nur ab und zu. Wir erlauben uns, Ihnen im Laufe der kommenden Wochen einen Einzahlungsschein zu senden und sind dankbar, wenn Sie unsere Gemeindeseiten auch dieses Jahr mit einem freiwilligen Abo-Beitrag von Fr. 25.- oder mehr unterstützen.

Jede Spende – unabhängig von ihrer Höhe – ist uns sehr willkommen. Sie entlasten damit nicht nur die Jahresrechnung, sondern schenken uns auch ein starkes Zeichen Ihrer Sympathie und Anerkennung. Dafür danken wir Ihnen an dieser Stelle schon im Voraus ganz herzlich.

Kirchenpflege Andelfingen

Haben Sie schon Pläne für Silvester?

Seit im Kirchgemeindehaus der grosse Saal zur Verfügung steht, also seit dem Jahr 2000, gibt es in der Kirchgemeinde die schöne Tradition des gemeinsamen „Silvesteressens". Die damalige Kirchenpflege rief sie ins Leben. Und seither organisierte jeweils eine Gruppe von Kirchenpflegerinnen und Kirchenpflegern für nach dem Gottesdienst am letzten Tag des Jahres auf ca. 19 Uhr einen Apéro und dann ein einfaches, aber doch meist dreigängiges Znacht: Das Menü wurde festgelegt, ein Teil des Essens wurde bestellt, Salate und Desserts wurden abgesprochen. Jemand kümmerte sich um die Dekoration. Und dann ging es am Altjahrabend selber ans Einrichten, später ums Bedienen und Mitfeiern, ab ca. 22 Uhr, wenn die munteren und dankbaren Gäste wieder gegangen waren, ans Abwaschen und Aufräumen. So eine gemeinsame Aktion, die teils von Helferinnnen und Helfern auch noch spontan unterstützt wird, macht Freude, vor allem natürlich dann, wenn sich der Saal füllt und die Stimmung gut ist. Auch die jetzige Kirchenpflege hat den Anlass schon mehrmals durchgeführt und würde ihn gerne weiterhin anbieten, denn ganz unterschiedliche Menschen kommen gerne: Alleinstehende, Paare, auch Familien, zum Beispiel wenn ein Elternteil an Silvester arbeiten muss.

Dieses Jahr und eventuell auch weiterhin wird es aus privaten und Kapazitätsgründen jedoch so sein, dass das Silvesteressen nur stattfinden kann, wenn sich ein Freiwilligenteam bildet, das bereit ist, das „Silvesteressen" in einem ähnlichen Rahmen zu organisieren und dann am Silvesterabend auch durchzuführen. Und daher hier die Frage: Wäre das etwas für Sie oder für euch? Wir würden uns sehr freuen, wenn sich eine ganze Gruppe oder einzelne, die sich dann zusammenfinden, bis zu den Herbstferien melden würden bei unserer Kirchenpflegerin Frau Susanne Bührer, Tel. 079 355 12 02 / susanne.buehrer@ref-andelfingen.ch.

Sie freut sich über einen Anruf oder eine E-Mail und gibt Interessierten gerne noch näher Auskunft.

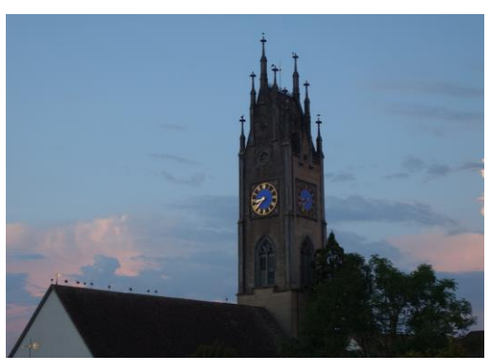
Kirchenpflege und Pfarrteam

Rückblick Feldgottesdienst in Humlikon

Bei strahlendem Sonnenschein feierte am letzten Sonntag der Sommerferien eine grosse, bunt gemischte Gemeinde den traditionellen Feldgottesdienst in Humlikon. Kirchenpflegerinnen und -pfleger, der „alte“ und der „neue“ Sigrist Thomas und Helferinnen aus Humlikon hatten auf dem alten Turnplatz (beziehungsweise im Bikepark, wie der Platz heute häufig genannt wird) alles vorbereitet. Auch die letzte Bank, die vom grossen Anhänger geholt und aufgestellt worden war, füllte sich. Zum Glück spendeten nicht nur die aufgestellten Sonnenschirme Schatten, sondern auch Bäume und Sträucher am Rand. Die Musikgesellschaft, die den Gottesdienst unter der Leitung von Philippe Coradi engagiert begleitete, kam dennoch ins Schwitzen. Ihr gebührt ein herzlicher Dank für ihr vielfältiges Musizieren an diesem heissen Sonntagmorgen, das auch vor Ort mehrmals mit Applaus bedacht wurde.
Pfarrerin Dorothea Fulda Bordt taufte Lena und Matteo und fragte in ihrer anschliessenden Predigt, warum vor allem Babys und Kleinkinder als „chliini Sunneschii“ bezeichnet werden, ob das bedeute, dass Menschen mit der Zeit ihre Leuchtkraft verlieren. Wenn in der Bergpredigt als Jesuswort überliefert ist: „Ihr seid das Licht der Welt“ und im Philipperbrief Paulus schreibt: „Ihr leuchtet als Lichter der Welt“, werde Christenmenschen ja Leuchtqualität einfach zugetraut. Wie diese sich im Alltag erweisen könnte, wurde im Gleichnis der Sonnenblume deutlich. Diese besonderen Blumen, die auf allen Tischen leuchteten, strecken sich zur Sonne hin, spiegeln die Sonne wider und geben sie weiter mit ihrer leuchtenden, immer geöffneten Blüte.
Die Taufkinder und auch der von Vizepräsidentin Mengia Riedi verdankte und in den Ruhestand verabschiedete Sigrist Thomas Leemann bekamen von der grossen Kindergruppe, die sich nach den Taufen zum Kinderprogramm zurückzog, eine mit guten Wünschen bestückte Leuchte geschenkt. An diesem schönen Sonntag schien aber weiter die Sonne: beim Apéro, beim Bräteln, am Kuchenbuffet und während des Zusammenseins bis in den frühen Nachmittag. Herzlichen Dank allen, die mithalfen, diesen Festgottesdienst möglich zu machen.

Dorothea Fulda Bordt

Fotos: Susanne Bührer, Helen Rubli und Milva Weikert



Mitte August, also vor einem Monat, landeten 30 Störche in Andelfingen: In der eindrücklichen Stimmung jenes Abends – pastellfarbener Himmel mit weissen Wolkentürmen – ruhten sich auf dem Kirchendach und den Fialen des Kirchturms rund 15 Störche aus; alle 30 übernachteten (stehend) verteilt auf den Dächern des Zentrums von Andelfingen. In den frühesten Morgenstunden zogen die Vögel dann weiter. „Welch ein Segen, diese eindrucksvollen Vögel in solcher Zahl sehen zu können“, schreibt Regula Spalinger aus Andelfingen, die die Störche gezählt, fotografiert und obige Bilder zur Verfügung gestellt hat.

Ref. Kirchgemeinde Andelfingen

Pfarramt Nord:
Pfrn. Milva Weikert, Tel. 052 317 22 12
milva.weikert@ref-andelfingen.ch

Pfarramt Süd:
Pfrn. Dorothea Fulda Bordt und
Pfr. Matthias Bordt, Tel. 052 317 11 43
dorothea.fulda@ref-andelfingen.ch
matthias.bordt@ref-andelfingen.ch

Sekretariat:
Landstrasse 45, 8450 Andelfingen
L. Schurter Thut, Tel. 052 317 26 45
sekretariat.kirche@ref-andelfingen.ch
Montag, Dienstag, Freitag,
9-11 Uhr

Sigristenteam:
Thomas Keller, Matthias Bänninger
Tel. 079 441 52 85
thomas.keller@ref-andelfingen.ch
matthias.baenninger@ref-andelfingen.ch

Kirchenpflegepräsident:
Erich Kern, Tel. 052 301 22 57
erich.kern@ref-andelfingen.ch

Homepage: www.ref-andelfingen.ch

Nächste Chile-Info: 29. September 2023.